

**Professionelle
Bildtechniken**

Digitaler Leitfaden

G

Griegeger

► Allgemeine Hinweise

Auftragserteilung

Wir bitten Sie, uns einen schriftlichen Auftrag zu erteilen, aus dem Ihre gewünschte Ausführung eindeutig hervorgeht. Diese Angaben gewährleisten eine termingerechte und korrekte Lieferung Ihres Auftrags.

Kontrollausdruck

Fügen Sie Ihrem Auftrag einen Ausdruck zur Standkontrolle bei. Haben Sie verbindliche Farbmuster, können wir Farbkorrekturen im Bereich des technisch Machbaren vornehmen. Berechnung erfolgt nach Zeitaufwand.

Datenträger

Folgende Datenträger können wir lesen:

DVD, CD-ROM (nach Möglichkeit bitte im ISO 9660-Format brennen, dann kann diese CD sowohl vom PC als auch vom Mac gelesen werden). Datenübernahme von FireWire- oder USB-Festplatten ist möglich.

Datenübertragung

● FTP

Bitte kontaktieren Sie uns für die Einrichtung eines Zugangs.

● E-Mail

Die E-mail-Adressen finden Sie auf der Rückseite dieser Broschüre.

Programme – Dateiformate

Alle in folgenden Programmen erstellten Dateien können bei Grieger digital verarbeitet werden.

QuarkXPress (Version 6.52), Adobe Photoshop, InDesign und Illustrator aus der Creative Suite CS3 und CS4.

Es ist auch möglich, die Dateiformate **EPS, TIFF, JPEG, PS** oder **PDF** auszugeben. Hier sollten Sie aber vorher mit uns Rücksprache halten, da hier einige Besonderheiten zu beachten sind!

Bei PDF Dateien sind Farbkorrekturen nur sehr eingeschränkt möglich. Transparenzen müssen bereits reduziert sein. Beachten Sie dabei den Vergrößerungsmaßstab! Alle verwendeten Farben müssen aus dem Farbraum „ISOcoated_v2_eci“ oder „ECI-RGB.V1.0“ kommen!

Schriften

Unser RIP verarbeitet alle PostScript Level 3-konformen Schriften. Die gängigsten Schriften sind in unserer Schriften-Bibliothek vorrätig. Sollten Sie andere Schriften verwenden, liefern Sie uns bitte alle im Dokument verwendeten Zeichensätze (Druck- und Bildschirmzeichensätze) mit.

Importierte Daten

Bitte legen Sie alle in Ihrem Layout benutzten Grafiken, Bilder und Logos mit den entsprechenden Originaldateien bei, da sonst keine Korrekturen vorgenommen werden können! Legen Sie die Grafiken bitte ohne Überfüllung und Überdrucken an. Verwendete Farbprofile unbedingt mit einbetten!

Direktdruck auf Platte/Weiterverarbeitung

Je nach Druckart und Weiterverarbeitung brauchen wir unterschiedliche Beschnittzugaben.

Beim Direktdruck auf Platten: umlaufend 2 mm.

Für den Zuschnitt von Rollenmaterial: umlaufend 1 mm.

Soll Ihr Bild auf ein Trägermaterial kaschiert werden, benötigen wir mindestens 5 mm umlaufend.

Die Verarbeitung nach unserem Diasec® Verfahren erfordert mindestens 10 mm umlaufend.

Bei Materialien für den Einsatz in Leuchtkästen sollte Ihr Motiv ausreichend Beschnitt bis zum Bruttomaß haben.

Ist in Ihrer Datei kein Beschnitt angelegt, müssen wir das Bild geringfügig größer ausgeben, was zur Folge haben kann, das evtl. wichtige Bildbestandteile abgeschnitten werden müssen!

► Ultrachrome Ultrachrome LF

Druckverfahren

Ultrachrome:

Piezo Inkjetdruck mit UV-Licht gehärteten Tinten.
Frequenzmoduliertes Raster im CMYK-Modus.

Ultrachrome LF:

Piezo-Inkjetdruck mit lösemittelbasierten Tinten.
Frequenzmoduliertes Raster im CMYK-Modus.

Papierbreite

Rollenware bis 250 cm Breite.

Platten bis zu einer Stärke von 40 mm und einer Größe von 250 x 600 cm (Platten nur bei Ultrachrome!).

Farbraum CMYK

Alle in Ihren Dateien verwendeten Farben sollten als CMYK-Farben definiert sein. Sonderfarben können als Pantone oder HKS-K angelegt werden. Diese Sonderfarben werden dann im RIP über eine spezielle Tabelle in 4c, optimiert für die verwendeten Tinten, umgerechnet. Bitte beachten Sie den Absatz „Farbmanagement bei Grieger“ auf der Rückseite!

Auflösung

Druckauflösung = 600 dpi / 720 dpi. Gescannte Bilder sollten 150 dpi Auflösung im Endformat erreichen.

Die Preisangaben in unserer Preisliste beziehen sich auf ripfähige Dateien. Um Ihnen Kosten und Zeit zu ersparen, sollten Ihre Dateien wie folgt angelegt sein:

Dateigröße

Bitte legen Sie Ihre Dateien nach Möglichkeit in Endgröße an, bei einer Auflösung von 150 dpi. Wenn das nicht geht, bitte in 1/10.

Beispiel:

Endgröße des Druckes:

120 cm x 100 cm.

Anlegen der Datei:

12 cm Breite x 10 cm.

Auflösung: 1500 dpi.

Modus: CMYK.

Mit diesen Angaben ergibt sich eine Dateigröße von 160 MB.

Maximale Dateigröße

Bei Formaten > 10 m² genügt eine Auflösung von ca. 72 dpi im Endformat. Höhere Auflösungen bringen kaum eine Qualitätsverbesserung.

Minimale Dateigröße

Liegt die Auflösung der verwendeten Bilder unterhalb von 50 dpi im Endformat, können Pixelstrukturen im Ausdruck sichtbar werden!

▶ Jetposter®

Druckverfahren

Tintenstrahldruck mit pigmentierten UV-beständigen Tinten. Um die Ausdrücke wisch- und wetterfest zu machen, ist eine Weiterverarbeitung erforderlich. Ausnahmen bilden hier spezielle Outdoormaterialien. Frequenzmoduliertes Raster im CMYK-Modus.

Papierbreite

150 cm (bis 110 cm bei einigen FineArt Papieren).

Papiersorten

Standard matt gestrichen 170 g, Fotopapier in 200 g und 260 g. Diverse FineArt Materialien, Backlight, Canvas. Andere Materialien auf Anfrage.

Farbraum CMYK

Alle in Ihren Dateien verwendeten Farben sollten als CMYK-Farben definiert sein. Sonderfarben können als Pantone oder HKS-K angelegt werden. Diese Sonderfarben werden dann im RIP über eine spezielle Tabelle in 4c, optimiert für die verwendeten Tinten, umgerechnet. Bitte beachten Sie den Absatz „Farbmanagement bei Grieger“ auf der Rückseite!

Auflösung

Druckauflösung = 1200 dpi.

Gescannte Bilder sollten 150 dpi (300 dpi bei FineArt) Auflösung im Endformat erreichen. Höhere Auflösungen bringen kaum Qualitätsverbesserung.

Die Preisangaben in unserer Preisliste beziehen sich auf ripfähige Dateien. Um Ihnen Kosten und Zeit zu ersparen, sollten Ihre Dateien wie folgt angelegt sein:

Dateigröße

Bildgröße nach Möglichkeit in 100% bei 150/300 dpi.

Geht das nicht, bitte im Maßstab 1/10.

Beispiel: Endgröße des Jetposterdruckes: 120 cm x 100 cm.

Anlegen der Datei: 12 cm Breite x 10 cm Höhe.

Auflösung: 1500/3000 dpi.

Modus: CMYK.

Mit diesen Angaben ergibt sich eine Dateigröße von 160/640 MB.

Minimale Dateigröße

Liegt die Auflösung der verwendeten Bilder unterhalb von 50 dpi im Endformat, können Pixelstrukturen im Ausdruck sichtbar werden!

▶ Laserchrome®

Produkte

Laserchrome Print, Laserchrome Multiprint, Laserchrome Papier, Laserchrome Diapositiv – opal oder klar.

Druckverfahren

Rasterfreie Laserbelichtung (Durst Lambda oder Océ LightJet) auf fotografische Materialien.

Papierbreite

Bis 180 cm (Rollenware).

Papiersorten

Fotopapier halbmatt und glänzend, Diapositivmaterial klar und opal.

Farbraum RGB

Alle in Ihren Dateien verwendeten Farben sollten als RGB-Farben definiert sein. Sonderfarben werden bei der Belichtung durch die fotografischen Grundfarben Rot, Grün und Blau simuliert! Alle Ihre Dateien durchlaufen hier unser Farbmanagementsystem. Bitte bestehende CMYK-Daten **nicht** in RGB umwandeln!! Bitte beachten Sie den Absatz „Farbmanagement bei Grieger“ auf der Rückseite!

Auflösung

Laserchrome wird mit 200 ppi, 300 ppi oder 400 ppi rasterlos belichtet. Die Preisangaben in unserer Preisliste beziehen sich auf belichtungsfähige Dateien. Um Ihnen Kosten und Zeit zu ersparen, sollten Ihre Dateien wie folgt angelegt sein:

Dateigröße: Bildgröße proportional zum Endformat mit der gewünschten Auflösung. Modus: RGB. Bitte den Absatz „Farbmanagement bei Grieger“ auf der Rückseite beachten!

Beispiele für optimale Dateigrößen:

Format	200 ppi	300ppi	400 ppi
DIN A6	2,8 MB		11,4 MB
13 x 18 cm	4,1 MB		16,5 MB
DIN A5	5,5 MB		22,0 MB
20 x 25 cm	9,0 MB		35,5 MB
DIN A4	11,0 MB		44,3 MB
DIN A3	22,0 MB	49,8 MB	
50 x 60 cm	53,0 MB	119,8 MB	
60 x 80 cm	85,0 MB	191,6 MB	
100 x 100 cm	113,0 MB	277,6 MB	
100 x 150 cm	150,0 MB	415,8 MB	
120 x 200 cm	208,0 MB	515,1 MB	
200 x 200 cm	255,0 MB	709,5 MB	
200 x 300 cm	322,0 MB	800,0 MB	

▶ Colorama 2000 Inkjet-Displays

Colorama 2000

Für alle Inkjet-Displays benötigen wir CMYK-Daten nach Euroskala „ISOcoated_v2_eci“ mit einer Auflösung von 50 dpi zur Endgröße.

Für hochauflösende Drucke ist eine Auflösung von 100 dpi zum Endformat notwendig.

Um ein optimales Druckergebnis zu erzielen, wird ein Farbmuster dringend empfohlen.

▶ Farbmanagement bei Grieger

Standardmäßig setzen wir bei unseren Ausgabegeräten ein Farbmanagementsystem ein. Daher ist es für uns entscheidend, dass Ihre angelieferten Daten eingebettete ICC-Profile Ihres Hausfarbraumes bzw. Angaben zu Ihren Separationseinstellungen enthalten.

Wir verwenden z.B. für RGB den **ECI-RGB-V1-Farbraum** und für CMYK **ISOcoated_v2_eci**.
Download unter: www.eci.org

Enthalten Ihre Dateien keine ICC-Profile, weisen wir einen der Farbräume zu. Das kann erfahrungsgemäß zu unerwünschten Ergebnissen führen.

Durch die Verrechnung von ICC-Profilen sind wir in der Lage, auf den unterschiedlichen Ausgabegeräten zu annähernd gleichen Ergebnissen zu kommen.

Um Farbe allerdings verbindlich zu kommunizieren, ist ein Farbmuster immer noch der sicherste Weg.

Haben Sie Fragen zum Farbmanagement?

Sprechen Sie uns an! Wir können Ihnen auch Dienstleister vermitteln, die Ihren Workflow ICC-konform einmessen.

Grieger

Grieger Düsseldorf
Färberstraße 94
40223 Düsseldorf
Telefon 02 11/33 97 - 0
Telefax 02 11/33 97 - 414
digitalinfo@grieger-online.de
www.grieger-online.de